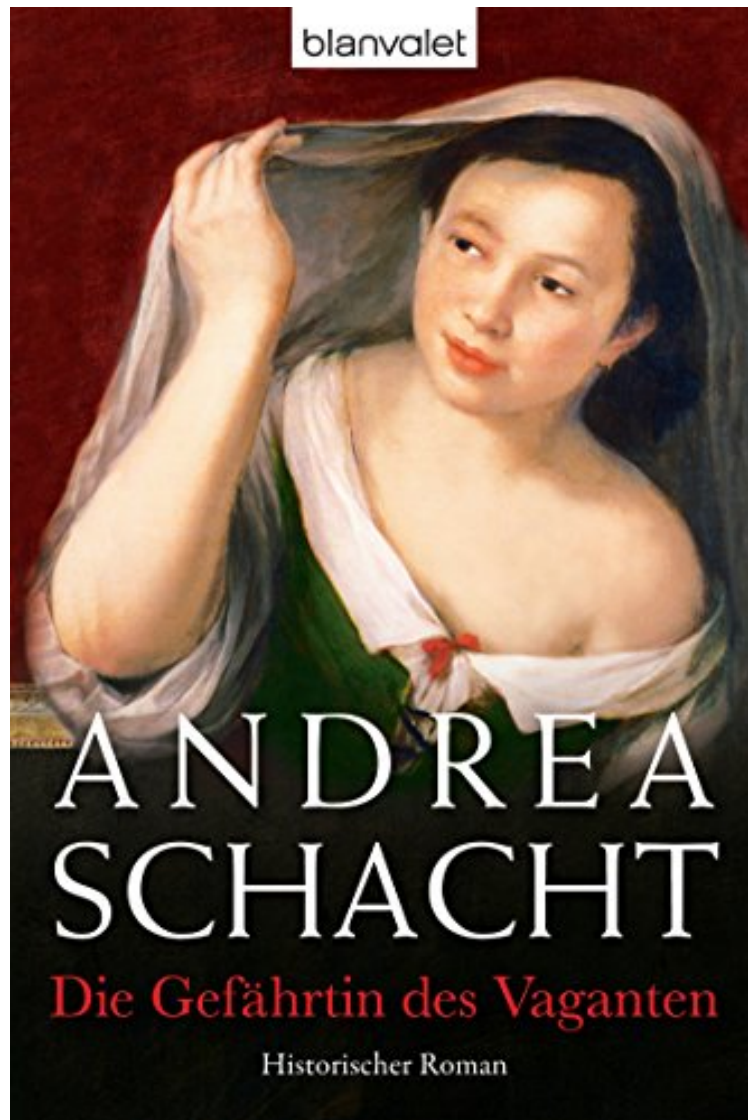


[Download pdf] Die Gefährtin des Vaganten: Historischer Roman

Die Gefährtin des Vaganten: Historischer Roman

Von Andrea Schacht

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #78169 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-11-15 Erscheinungsdatum: 2011-11-15 File Name: B00627HAFS | File size: 54.Mb

Von Andrea Schacht : Die Gefährtin des Vaganten: Historischer Roman before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Gefährtin des Vaganten: Historischer Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnes Buch Von Quod erat demonstrandum Ich mag die Bcher von Andrea Schacht, allerdings nur die ,wo keine Katzen eine Rolle spielen :) Ich bin gut in das Buch reingekommen, obwohl es anfangs gewohnungsbedrftig war, die Sprache des Mittelalters zu verstehen. Die Geschichte wurde schn erzht und die Hauptpersonen waren mir sehr sympatisch. Positiv fand ich auch ,das in diesem Buch ,mal nicht der Standesdnkel im Mittelpunkt stand. Die

Geschichte war sehr schn, ohne all zu groe Hhen und Tiefen. Ein Spannungsbogen war aber vorhanden, ohne das man ein groes Gefhlschaos durchleben mte. Man bekommt keine hohe Literatur, aber sie ist unterhaltsam. Manchmal brauche ich diese Art der Unterhaltung. Auch das nchste Buch werde ich sicher lesen :) 16 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Gasthaus Anno 1415 Von Annette B. Ein Gasthaus vor den Toren Klns - Anno 1415 - kann ein sehr spannender Ort sein, besonders wenn eine Autorin wie Andrea Schacht darber schreibt. Mit sehr viel Witz und Charme beschreibt die Autorin Gste, Handwerker, Kchin, Mgde und natrlich auch die Besitzerin des Gasthauses, Laure. Eine junge Witwe mit zwei Kindern und einem ausgefallenen Hobby, wofr sie jedoch wenig Zeit hat. Dennoch, der Leser sieht mit Laures Augen die Menschen in dem Gasthaus und da Laure die Gabe hat die Menschen sehr genau zu beobachten, sieht der Leser sehr interessante Leute. Frau Schacht hat sehr geschickt, durch intensive Beschreibungen, der Handlung eine ganz besondere Tiefe gegeben. Schon nach den ersten 100 Seiten habe ich mich gefragt, ob es in diesem Buch auch einen Protagonisten gibt der nichts zu verbergen hat. Eine Geschichte aus der Zeit der Kreuzritter, macht das Auflsen der vielen Rtsel noch schwieriger und am Ende erkennt man als Leser erst die Zusammenhnge. Ein fein geknftes Netz aus menschlichen Schwchen, religiösen Scharlatanen und unstillbarer Gier nach Macht und Geld, erzeugen in der Handlung einen straff gespannten Spannungsbogen. Dabei gewinnen die Protagonisten immer mehr charakterliche Tiefe. Als Leser leidet und lacht man mit den Protagonisten und kann sich am Ende kaum von dieser uerst lebendigen Gemeinschaft im Gasthaus verabschieden. Die realen Persnlichkeiten der damaligen Zeit hat Frau Schacht sehr Respektvoll beschrieben und ihre menschlichen Schwchen nicht dazu benutzt um der Handlung eine besonders reierische oder niveaulose Wrze zu geben. Das hat mir wirklich gut gefallen, denn im Endeffekt hat wohl keiner von uns die Menschen im 15 Jh. gekannt und ob immer alles richtig ist, was berliefert wurde, wage ich zu bezweifeln. So manches leckere Kochrezept lsst den Leser auch immer wieder hungrig werden und man mchte am liebsten sofort das Gericht ausprobieren. Auch beschreibt Frau Schacht sehr eindrucksvoll die harte Arbeit der Frauen damals - vom ersten Hahnenschrei bis zum spen Abend waren sie in Bewegung - keine Waschmaschine, keine Splmaschine und fr jeden Tropfen Wasser musste man erst zum Brunnen laufen. Da war es wirklich kein Zuckerschlecken in einem Gasthaus zu arbeiten. Insgesamt erzeugt die Autorin ein sehr eindrucksvolles Bild der damaligen Zeit und eine dichte Atmosphre in der Handlung. Die vielen Geheimnisse der Protagonisten laden den Leser zum mitrtseln ein und ich hatte bis zum Schluss keine Ahnung wer die Fden zieht in der Handlung. Geschickt hat Frau Schacht auch so manche falsche Fhrte eingefgt, sodass man immer wieder mit seinen Vermutungen falsch lag. Natrlich fehlen auch die Tiere nicht und ein kleines Ktzen begleitet auch in diesem Buch eine Protagonistin. Mehr mchte ich an dieser Stelle nicht zu der Handlung sagen, denn ich will niemanden den Spa verderben, der das Buch noch lesen mchte. Dieses Buch bietet alles was man sich nach einem anstrengenden Arbeitstag wnscht: Unterhaltung, Humor, Spannung, Krimi und Love Story. Als Leser kann man so richtig schn eintauchen in die Welt des alten Klns und begegnet so ganz nebenbei auch einigen alten Bekannten. Ein rundherum gelungenes Buch und ein must have fr jeden Andrea Schacht Fan. Ich freue mich schon sehr auf die nchsten Werke dieser Autorin. 21 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rundum gelungener historischer Schmker Von rabenfluegel (Rezension fr literaturschock.de) Ein neuer historischer Roman von Andrea Schacht ist bei mir immer ein Anlass zu Freude! Diesmal werden Fans der Beginnen-Romane wieder voll auf ihre Kosten kommen, denn auch in ihrem neuesten Werk muss ein Verbrechen aufgeklrt werden. Besser gesagt: Gleich mehrere! Alles beginnt im Jahr 1253 n. Chr. als drei junge Kreuzfahrer auf einem orientalischen Markt eine Mumie kaufen. Die bringt sie zwar wieder nach Hause, aber sie ahnen nicht, welche Probleme sie damit schaffen. Probleme, die ber 150 Jahre spter noch ihre Kreise ziehen werden. Mitten in diese kreisenden Mhlsteine gert auch Hagan, der nicht ganz so fromme Bischof von Speyer. Als eine alte Bekannte von ihm ermordet wird und er selber einem Anschlag zum Opfer fallen soll, hlt er es fr klger seinen eigenen Tod zu inszenieren. Er schliet sich einer Vagantentruppe an und seine Nachforschungen bringen ihn ein Gasthaus nahe Kln, das von der verwitweten Wirtin Laure betrieben wird. Zunchst erfahren wir kapitelweise jeweils mehr ber Laures Leben und Hagans Flucht. Bald kommen mit Melle, Hagans halbwhsiger und vor allem kratzbrstiger Tochter und dem unbekanntem Bsewicht noch weitere Perspektiven mit ins Spiel. Wer schon mal einen Roman von Andrea Schacht gelesen hat, wei welche Charaktere sie bevorzugt. Da diese jedoch immer ihre Ecken und Kanten haben, wird es dennoch nie langweilig von ihnen zu lesen. Im Laufe dieses Romans machen fast alle Protagonisten eine Wandlung durch. Die einen mehr, die anderen weniger. Die Wirtin Laure wei sich durchaus zu behaupten, aber muss erst ihre Naivitt immer weiter ablegen, die junge Melle muss ihre stacheligen Vorurteile ablegen und Hagan lernt, was wirklich wichtig im Leben ist: Menschen, die einen lieben. Aber nicht nur die Hauptprotagonisten sind interessante Charaktere, sondern auch die zahlreichen Nebenpersonen, denen viel Platz eingerumt wird. Einzig die Bsewichter bleiben bis auf eine Ausnahme etwas eindimensional. Kenner der Schacht-Romane werden natrlich auch diesmal etliche alte Bekannte entdecken, selbst wenn diese manchmal nur in einem kurzen Nebensatz erwht werden. Dennoch liebe ich genau das besonders bei den Bchern von Andrea Schacht und lese immer besonders aufmerksam, um mglichst keinen Hinweis zu verpassen. Etwas gehadert habe ich mit den vielen Zufllen, von denen es in diesem Buch nur so wimmelt. Denn allzu viele Fden finden im Gasthaus 'Zur Bischofsmtze' schicksalhaft zueinander: Zuhlter, Mrder, Huren (aktuelle und ehemalige), Bischfe, Ritter, Einsiedlerinnen und bende Freier. Und das, wo Laure ein uerst ehrenwertes Haus fhrt! Wirklich gestrt hat es mich aber nicht, denn ich hatte viel

Spa mit der Geschichte. Diesmal findet Andrea Schacht genau die richtige Mischung aus spannenden und ruhigen Szenen. Mal geht es hoch her, das Blut spritzt! Mal geht es leise zu und es bleibt genug Platz für Alltagsszenen. Besonders positiv sind mir diesmal erneut die liebevollen Details in der Handlung aufgefallen, besonders wenn Laure mal wieder eine ihrer 'Leckereien' zubereitet. Unschlüssig erschien mir zunächst wieso die Vaganten den plötzlich auftauchenden Hagan bei sich aufnehmen, aber das findet zum Glück im Laufe der Handlung eine gute Erklärung. Fazit: Rundum gelungener historischer Schmker

Kurzbeschreibung Rnke, Rachsucht und Reliquien ... Mrz 1415. Drei Ppste hat die Welt. Doch nur einer reist zum Konzil in Konstanz an und wird dort mit einer Anklageschrift konfrontiert. Ein guter Grund unterzutauchen. Aus dem Staub macht sich auch Bischof Hagan von Speyer, als ein heimtckischer Anschlag auf ihn verbt wird. Er schliet sich einer Vagantengruppe an, die in einem Gasthof unterkommt. Die misstrauische Wirtin Laure wird schon bald zu seiner Verbndeten auf der Suche nach den Verbrechern, denn mit ihren entlarvenden Karikaturen hlt sie die Lsung in der Hand. Spannend. (Neue Woche) Historisches Schmankerl. (Tele (CH)) Kurzbeschreibung Rnke, Rachsucht und Reliquien ... Mrz 1415. Drei Ppste hat die Welt. Doch nur einer reist zum Konzil in Konstanz an und wird dort mit einer Anklageschrift konfrontiert. Ein guter Grund unterzutauchen. Aus dem Staub macht sich auch Bischof Hagan von Speyer, als ein heimtckischer Anschlag auf ihn verbt wird. Er schliet sich einer Vagantengruppe an, die in einem Gasthof unterkommt. Die misstrauische Wirtin Laure wird schon bald zu seiner Verbndeten auf der Suche nach den Verbrechern, denn mit ihren entlarvenden Karikaturen hlt sie die Lsung in der Hand